

Vietnam: Seltene Pittas und prächtige Fasane fotografisch erleben

Reisezeitraum: 15.03.–26.03.2027

Kategorie: Vogelfotografie

Land: Vietnam



Reisebeschreibung

Vietnam zählt zu den faszinierendsten Reisezielen Südostasiens für die Vogelfotografie – und das aus gutem Grund: Tropische Regenwälder, nebelverhangene Hochlandregionen und abgelegene Nationalparks bieten Lebensraum für eine beeindruckende Vielfalt seltener, farbenprächtiger und endemischer Vogelarten. Diese durchdacht geplante Fotoreise führt gezielt zu den besten Beobachtungsgebieten Südvietnams – mit hervorragenden Möglichkeiten für eindrucksvolle Aufnahmen.

Unsere 12-tägige Reise für Vogelfotografen beginnt in den Tieflandwäldern rund um Ho-Chi-Minh-Stadt und führt weiter in den bekannten Cat Tien-Nationalpark, wo Arten wie der **Annampaufasan** (Germain's Peacock-Pheasant), die **Streifenbauchpitta** (Bar-bellied Pitta; Startfoto) oder die **Blaubürzelpitta** (Blue-rumped Pitta) häufig gut zu beobachten und zu fotografieren sind – unter anderem aus professionell eingerichteten Foto-Hides mitten im Regenwald.

Anschließend geht es ins zentrale Hochland mit Stationen in Di Linh und auf dem Đà Lạt-Plateau – Regionen mit besonders vielen endemischen Arten. Hier bestehen ausgezeichnete Chancen auf beeindruckende Aufnahmen von Arten wie dem **Halsbandhäherling** (Collared Laughingthrush), dem **Annamgrünfink** (Vietnamese Greenfinch) oder dem **Kapuzenhäherling** (Black-hooded Laughingthrush). Die Lichtverhältnisse am frühen Morgen und späten Nachmittag sind in diesen nebelverhangenen Bergwäldern ideal für stimmungsvolle Bilder.

Begleitet wird die Reise von ortskundigen Vogel- und Naturkennern, die nicht nur die besten Plätze kennen, sondern auch bei der gezielten Suche, bei Verhaltensbeobachtungen und bei fotografischen Fragen unterstützen – sei es zum Licht, zur Perspektive oder zur Tarnung. Beobachtet und fotografiert wird aus gut platzierten Hides, auf stillen Waldpfaden oder von exponierten Aussichtspunkten.

Diese Tour bietet eindrucksvolle Begegnungen mit Vietnams gefiederter Vielfalt – ideal für alle, die Natur mit der Kamera festhalten möchten. Ob mit professioneller Ausrüstung oder mit Leidenschaft für das perfekte Naturbild – hier entstehen unvergessliche Aufnahmen in einem der artenreichsten Länder Südostasiens.

Titelfoto: **Goldbauchelster**. Foto: Le Khac Quyen

Reiseplan

Tag 1–2 (15./16.03.2027, Mo./So.): Ankunft in Ho-Chi-Minh-Stadt

Unsere Reise beginnt am Abend des 15. März in Berlin, Frankfurt/M. oder München (ebenso Zürich oder Wien) mit einem Flug nach Istanbul. Ankunft und Umstieg am Bosphorus gegen Mitternacht und Weiterflug direkt nach Ho-Chi-Minh-City (Saigon) gegen 2:30 Uhr. Am 2. März gegen 16:30 Uhr erreicht der Direktflug von Turkish Airlines die Metropole im Süden Vietnams. Begrüßung und Empfang am Flughafen Tan Son Nhat durch unsere vietnamesischen Kollegen. Anschließend Transfer zum Hotel. Der Abend steht zur freien Verfügung. Am Abend gemeinsames Willkommensabendessen. Übernachtung in Ho-Chi-Minh-Stadt. Ü/VP.

Tag 3 (17.03.): Ho-Chi-Minh-Stadt – Ma Da Forest – Cat Tien-Nationalpark

Abholung am Hotel und Fahrt zum **Ma Da-Wald**, der etwa 2,5 Stunden von Ho-Chi-Minh-Stadt entfernt liegt, zwischen der Stadt und dem **Cat Tien-Nationalpark**. Die wichtigsten Zielarten in den Vogelerstecken von Ma Da sind die hübsche **Goldbauchelster** (Indochinese Green Magpie), **Streifenbauchpitta** (Bar-bellied Pitta), **Blaubürzelpitta** (Blue-rumped Pitta), **Schwarzbrauen-Breittrachen** (Silver-breasted Broadbill), der bunte **Netzbauchspecht** (Laced Woodpecker) und der **Schuppenstirn-Zweigdrossling** (Indochinese Babbler / Scaly-crowned Babbler).

Am Nachmittag fahren wir weiter zum Cat Tien-Nationalpark, dem größten noch verbliebenen Tiefland-Regenwald Vietnams und einem der besten Vogelbeobachtungsgebiete des Landes. Dort wurden mehr als 350 Vogelarten dokumentiert, was die enorme Artenvielfalt unterstreicht. Wir kommen rechtzeitig an, um mit der Erkundung dieses beeindruckenden Parks zu beginnen. Übernachtung im Cat Tien-Nationalpark.

Darüber hinaus können wir verschiedene Arten von Buschsängern beobachten, wie den **Streifenbrust-Erddrossling** (Puff-throated Babbler), den **Rostbrust-Erddrossling** (Buff-breasted Babbler) und den **Rotschwanz-Mausdrossling** (Abbott's Babbler). Unter den Bülbüls sind besonders **Haubenbülbül** (Black-crested Bulbul), **Streifenkehlbülbül** (Stripe-throated Bulbul), **Grauaugenbülbül** (Gray-eyed Bulbul) und **Ockerbauchbülbül** (Ochraceous Bulbul) hervorzuheben. Mit etwas Glück entdecken wir auch die melodische **Weißbürzelschama** (White-rumped Shama), den farbenprächtigen **Hainanblauschnäpper** (Hainan Blue Flycatcher) und den **Indochina-Blauschnäpper** (Indochinese Blue Flycatcher). Diese vielfältige Artenzusammensetzung macht Ma Da zu einem der vielversprechendsten

Tage 4–5 (18./19.03.): Cat Tien-Nationalpark

Wir verbringen zwei volle Tage mit Vogelbeobachtungen im wunderbaren **Cat Tien-Nationalpark**, dem größten noch erhaltenen Tieflandregenwald Vietnams und einem der besten Ziele für Vogelbeobachtungen im Land. Den Großteil der Zeit werden wir in speziell eingerichteten Vogelverstecken verbringen, wobei unsere Hauptzielarten die **Streifenbauchpitta** (Bar-bellied Pitta), **Blaubürzelpitta** (Blue-rumped Pitta), der endemische **Annamfau** (Germain's Peacock-Pheasant) sowie der prächtige **Prälatfasan** (Siamese Fireback) sind.

Neben den Verstecken werden wir auch einige der hervorragenden Beobachtungspfade im Park erkunden. Hier hoffen wir auf Sichtungen des majestätischen **Ährenträgerpau** (Green Peafowl), des farbenfrohen **Orangebauchtrogan** (Orange-breasted Trogon), des eindrucksvollen **Wellenlied** (Banded Kingfisher) sowie verschiedener Breittrachen wie dem **Karminbreittrachen** (Black-and-red Broadbill) und dem **Purpurbreittrachen** (Banded Broadbill).

Weitere häufige Arten, sowohl in den Verstecken als auch entlang der Wege, sind **Haubenbülbül** (Black-crested Bulbul), **Streifenkehlbülbül** (Stripe-throated Bulbul), **Graugaugenbülbül** (Gray-eyed Bulbul), **Streifenbrust-Erddrossling** (Puff-throated Babbler), **Rostbrust-Erddrossling** (Buff-breasted Babbler), **Rotschwanz-Mausdrossling** (Abbott's Babbler), **Weißbürzelschama** (White-rumped Shama), **Hainanblauschnäpper** (Hainan Blue Flycatcher), **Indochina-Blauschnäpper** (Indochinese Blue Flycatcher), die nahezu endemische **Graugesicht-Meisentalie** (Gray-faced Tit-Babbler) sowie der **Schuppenstirn-Zweigdrossling** (Indochinese Babbler / Scaly-crowned Babbler).

Ein besonderes Highlight dieser Tage ist auch die mögliche Beobachtung zweier bemerkenswerter Primatenarten: des stark gefährdeten **Schwarzbeinigen Kleideraffen** (Black-shanked Douc Langur) und des seltenen **Gelbwangen-Schopfgibbons** (Yellow-cheeked Gibbon), die beide in diesem Gebiet noch in freier Wildbahn vorkommen. Die Übernachtungen erfolgen im Cat Tien-Nationalpark.

Tag 6 (20.03.): Abschied vom Cat Tien-Nationalpark

Nach einer letzten morgendlichen Vogelbeobachtung im Cat Tien-Nationalpark fahren wir weiter in nördlicher Richtung zum **Đà Lạt-Plateau**, wo wir für drei Nächte bleiben werden. Wir kommen rechtzeitig an, um mit der Erkundung dieser einzigartigen Hochlandregion zu beginnen – einem der artenreichsten Gebiete Vietnams, das die größte Anzahl endemischer Vogelarten und regionaler Spezialitäten beherbergt.

Tage 7–8 (21./22.03.): Đà Lạt-Plateau

Wir verbringen zwei volle Tage damit, die hervorragenden Vogelbeobachtungsgebiete und Verstecke auf dem **Đà Lạt-Plateau** zu erkunden. Diese Region ist bekannt für ihre hohe Anzahl endemischer Vogelarten und Spezialitäten Vietnams. Während unserer Exkursionen hoffen wir, einige der bemerkenswertesten Arten zu beobachten, darunter **Wellenbauchcutia** (Vietnamese Cutia), **Grauscheitel-Würgerhäherling** (Gray-crowned Crocias), **Annamgrünfink**

(Vietnamese Greenfinch) und **Rostflügel-Würgervireo** (Dalat Shrike-Babbler / White-browed Shrike-Babbler).

In den speziell eingerichteten Vogelverstecken des Plateaus erwarten uns weitere faszinierende Arten wie **Rostnackenhäher** (Rusty-naped Pitta), **Schuppenstirn-Zweigdrossling** (Indochinese Babbler / Scaly-crowned Babbler), **Schwarzohrhäherling** (White-cheeked Laughingthrush) und der **Zwergkurzflügel** (Langbian Lesser Shortwing).

Weitere bemerkenswerte Arten sind **Olivscheitel-Stutzschwanz** (Gray-bellied Tesia), **Himalajasäbler** (White-browed Scimitar-Babbler), **Schieferdrossel** (Siberian Thrush), **Damadrossel** (Orange-headed Thrush), **Roststirnschnäpper** (Rufous-browed Flycatcher), **Kobaltblauschnäpper** (Large Niltava), **Schattenschmätzer** (White-tailed Robin) und **Rotbrustschnäpper** (Snowy-browed Flycatcher).

Auf den Vogelbeobachtungspfaden des Plateaus hoffen wir zudem **Annambartvogel** (Indochinese Barbet), **Langschwanz-Mennigvogel** (Annam Minivet / Long-tailed Minivet), **Bergkohlmeise** (Langbian Tit / Green-backed Tit), **Schwarzkopfsibia** (White-spectacled Sibia / Black-headed Sibia), **Blauflügelsiva** (Plain Minla / Blue-winged Minla) und **Gouldnektarvogel** (Annam Sunbird / Mrs. Gould's Sunbird) zu entdecken. Die Übernachtungen erfolgen in der Stadt **Đà Lạt**.

Tag 9 (23.03.): Đà Lạt-Plateau – Deo Nui San (Di Linh)

Nach einer letzten morgendlichen Vogelbeobachtung auf dem Đà Lạt-Plateau fahren wir weiter in südlicher Richtung in die Stadt **Di Linh**. Am Nachmittag beginnen wir mit der Erkundung des Gebiets von **Deo Nui San**, einem weiteren vielversprechenden Ort für Vogelbeobachtungen mit einer Vielzahl spannender Arten. Die Übernachtung erfolgt in Di Linh.

Tag 10 (24.03.): Deo Nui San (Di Linh)

Heute verbringen wir einen ganzen Tag mit Vogelbeobachtungen in **Deo Nui San**, einem Pass, umgeben von beeindruckenden bewaldeten Hügeln. Unsere Hauptzielarten sind hier die endemische **Annamprinie** (Annam Prinia), der fast endemische **Rotsteiß-Bartvogel** (Red-vented Barbet), die nahezu endemische **Schwarzkappen-Papageimeise** (Black-headed Parrotbill) sowie die wunderschöne **Blaupitta** (Blue Pitta).

In den Vogelverstecken von Di Linh erwarten uns außerdem **Blaubürzelpitta** (Blue-rumped Pitta), **Schwarzbrauen-Breittrachen** (Silver-breasted Broadbill), **Haubenvireo** (White-bellied Erpornis), **Ockerbauchbühlbül** (Ochraceous Bulbul), **Braunwangenhühlbül** (Brown-backed Bulbul), **Himalajasäbler** (White-browed Scimitar-Babbler), **Rostbrust-Erddrossling** (Buff-breasted Babbler), **Schieferdrossel** (Siberian Thrush), **Damadrossel** (Orange-headed Thrush), **Hainanblauschnäpper** (Hainan Blue Flycatcher) sowie **Amurrötel** (White-throated Rock-Thrush).

Auf den Wanderwegen von Di Linh suchen wir zusätzlich nach dem auffälligen **Papageibreittrachen** (Long-tailed Broadbill). Die Übernachtung erfolgt in Di Linh.

Tag 11 (25.03.): Deo Nui San (Di Linh) und Fahrt nach Ho-Chi-Minh-Stadt

Nach einer letzten morgendlichen Vogelbeobachtung in Deo Nui San nutzen wir die Gelegenheit für einen kurzen Fotostopp entlang der Straße von Di Linh, bevor wir die Rückfahrt nach Ho-Chi-Minh-Stadt antreten. Ein Spaziergang entlang dieser ruhigen Bergstraße bietet noch einmal wunderbare Möglichkeiten zur Beobachtung und Fotografie vieler spannender Arten.

Mit etwas Glück begegnen uns **Rotsteiß-Bartvogel** (Red-vented Barbet – Near Endemic), **Tüpfelzwergspecht** (Speckled Piculet), **Papageibreittrachen** (Long-tailed Broadbill), **Blutpirol** (Maroon Oriole), **Weißgesichtshäher** (White-faced Jay), **Grauscheitel-Schwanzmeise** (Grey-crowned Tit) und **Strichelspinnenjäger** (Streaked Spiderhunter).

Ein besonderes Highlight dieses Abschnitts ist der farbenprächtige **Langbian Sunbird** (*Aethopyga saturata johnsi*), eine endemische Unterart des **Schwarzkehl-Nektarvogels**, die ausschließlich auf dem Dalat-Plateau in den südlichen Zentralen Hochländern Vietnams vorkommt.

Im Anschluss kehren wir nach Ho-Chi-Minh-Stadt zurück, wo wir den letzten Abend in Vietnam verbringen und uns in Ruhe auf den Rückflug am folgenden Tag einstimmen.

Tag 12 (26.03., Do.): Heimreise nach Europa

Gegen Mitternacht startet unser langer Rückflug durch die Nacht nach Frankfurt/M. und/oder München. Die Metropolen in Deutschland erreichen wir jeweils am frühen Morgen. Innerdeutsche Anschlussflüge bringen uns anschließend weiter nach Berlin, Leipzig, Hamburg usw. Dort endet unser grandioses Foto-Abenteuer ins Land der bunten Pittas.

Notwendig Änderungen, die zumutbar sind und den Charakter der Reise nicht verändern, bleiben vorbehalten!

Teilnehmer, Preise & Leistungen

Teilnehmer

max. 6 Teilnehmer

(Sollten nach fünf Buchungen nochmals zwei Personen anfragen, kann das sechste Zimmer auch als Doppelzimmer vergeben werden – dann insgesamt sieben Teilnehmer!)

Preise / Staffelpreise

6 Teilnehmer: 4.290,00 € pro Person im Doppelzimmer / Vollpension

Einzelzimmerzuschlag: 590,00 €

Bartmeise-Reisen Vertrieb für Schweiz & Österreich:

Michael Straubhaar, 3110 Münsingen

Tel.: (+41) 79 466 9329

Im Reisepreis inbegriffen

- 9 Übernachtungen / 2 Nächte im Flugzeug (Zweibett- oder Einzelzimmer, Privatbad mit Warmwasser, D/WC) in guten Stadthotels und Lodges
- Vollverpflegung mit Tee/Kaffee/Fruchtsäften zu Hauptmahlzeiten, sofern diese von den Restaurants inkludiert angeboten werden! (Beginn mit Abendessen am Anreisetag und Ende mit Frühstück am Abreisetag)
- Deutsche Reiseleitung durch Bartmeise-Reisen Adrian Eisen Rupp
- Lokaler vietnamesischer Guide
- Private Transporte (Trinkwasser im Tourbus unbegrenzt verfügbar)
- Eintrittsgelder zu allen Orten, die im Reiseplan genannt sind
- Bartmeise-Vogelliste zum Eintragen der täglich gesehenen Arten, Bartmeise-Notizbuch und Kugelschreiber
- Deutsche Insolvenzversicherung – Reisesicherungsschein nach BGB §651r

Im Reisepreis nicht inbegriffen

- Langstreckenflug von D/CH/A ab BER/FRA/MUC über Singapur oder Bangkok nach Ho-Chi-Minh-Stadt (Saigon) und zurück ab ca. 1.000,00 €
- Mögliche Verlängerungsnächte bei Flugausfällen
- Alle alkoholischen und nicht alkoholischen Getränke
- Auslandsrankenversicherung (Pflicht für diese Reise)
- Trinkgelder für Serviceleistungen in Hotels sowie Trinkgelder für Guides und Fahrer zwischen 1,00 € und 2,50 € pro Tag und Person (nach separater Empfehlung)
- Zusätzliche Angebote in den Hotels wie Spa, Massage etc.
- Alle weiteren Ausgaben oder Extratouren, die nicht aufgeführt sind

Bartmeise-Reisen ist Mitglied im Deutschen Reisebüro Verband.

Allgemeine Reisehinweise

Folgende Ausrüstung sollte mitgebracht werden

- Bequeme, leichte Wanderschuhe für die Exkursionen in den Wäldern
- Langarmhemden / T-Shirts zur Vermeidung von Insektenstichen
- Ein warmer Pullover und eine warme Jacke für kühle Abende (um 10 °C) in den Bergen – nachts kann es kühl werden
- Leichte Regenjacke oder Regenschirm
- Stirnlampe (für Abendexkursionen)
- Wasserflasche (ca. 1,5 l)

- Sonnenschutzmittel und Kopfbedeckung
- Persönliche Reiseapotheke mit Insektenschutz

Zum Charakter dieser Reise

Diese Reise ist eine Birding-Tour (Bartmeise-Klassifizierung: „Vogelfotografie“). Außer an Reisetagen werden von morgens bis abends – nur unterbrochen durch Mahlzeiten, Transferzeiten und durch Pausen (auch für das Personal) – Vögel beobachtet. An manchen Tagen kann dies bis zu 10–12 Stunden dauern.

Eine Vogelfotoreise konzentriert sich nicht auf möglichst viele Sichtungen, sondern auf die gezielte Gelegenheit, hochwertige Fotos seltener und charismatischer Vogelarten in ihrer natürlichen Umgebung zu machen. Im Vordergrund stehen gute Lichtverhältnisse, Zugang zu **Hides** und **Futterstellen**, längere Aufenthalte pro Standort sowie fotografenfreundliche Guides, die wissen, wie man Geduld, Perspektive und Timing optimal einsetzt – für das perfekte Bild.

Unsere Birdguides nutzen von Fall zu Fall Vogelstimmen aus einer Soundbibliothek, um schwer auffindbare bzw. versteckt lebende Arten sichtbar zu machen. Dies geschieht stets unter Berücksichtigung der Brutbiologie und der Schutzansprüche einzelner Arten, die von unseren Guides fachkundig eingeschätzt werden können.

Deutsche Bartmeise-Reiseleiter haben die Aufgabe, die Interessen der Reiseteilnehmer zu vermitteln und Informationen sprachlich zu übersetzen. Die Verantwortung für die Abläufe der Reise im Rahmen des ausgeschriebenen Programmes liegt jedoch ausschließlich in den Händen des lokalen Birdguides bzw. der Bartmeise-Partnerfirma.

Weiterreichende touristische Informationen zu „Land & Leuten“ werden bei dieser Reise nicht gegeben. Interessenten werden gebeten, sich im Vorfeld in das Gebiet einzulesen (Reiseführer oder Internet).

Bartmeise-Reisen sind **(Klein-)Gruppenreisen mit 6–12 Teilnehmern** (im Ausnahmefall mehr, dann jedoch ausdrücklich in der Reisebeschreibung genannt). Wer Schwierigkeiten mit anderen Menschen in Kleingruppen und/oder mit Weisungen von verantwortlichen Reiseleitern bzw. Mehrheitsentscheidungen in einer Gruppe hat, kann an dieser Reise nicht teilnehmen.

So genannte „**Lister**“ – also jene Vogelinteressierte, die nur unterwegs sind, um ihre persönliche „Lifeliste“ an Vogelarten zu erweitern und sich dabei rücksichtslos oder unhöflich gegenüber anderen Gästen verhalten – sind absolut unwillkommen (solche Gäste können auch von einer laufenden Reise ausgeschlossen werden).

Vogelfotografen sind auf allen Bartmeise-Reisen grundsätzlich willkommen. Bei klassischen Birding-Touren (**Vogelintensiv**) bitten wir jedoch darum, dass sich Fotografen dem Ablauf der Beobachtungen anpassen und Rücksicht auf die Bedürfnisse der Beobachter nehmen.

Bevor Sie sich für eine unserer Reisen entscheiden, empfehlen wir, einen genauen Blick auf die von Bartmeise-Reisen verwendeten Kategorien zu werfen (**Vogelintensiv**, **Vogel & Mehr**, **Vogelfotografie** und **Naturerlebnis-Touren**). So stellen Sie sicher, dass Sie eine Reise wählen, die Ihren Erwartungen entspricht – und genießen ein stimmiges Erlebnis ohne

Überraschungen.